

Nur einmal und nur hier angezeigt!

[47348]

Verlagsbuchhandlung von **Bernh. Friedr. Voigt**
in Weimar.

Für die bevorstehende Wintersaison erlaube ich mir, Ihre Aufmerksamkeit auf die in meinem Verlage erschienenen, unten angeführten

Werke für gesellige Unterhaltung

zu lenken, welche Ihnen hinlänglich bekannt sind und deren Absatz von Jahr zu Jahr zunimmt.

Ich stelle Ihnen bereitwillig Exemplare in Kommission zur Verfügung und zweifle nicht, daß Sie ein gutes Resultat erzielen werden, wenn Sie sich für den Verkauf der Werke verwenden.

Weimar, 5. November 1894.

Bernh. Friedr. Voigt.

Alvensleben, L. v., Handbuch der Gesellschaftsspiele. Achte verbesserte Auflage herausgegeben von Fr. Seidel. Mit Abbildungen u. in illustriertem Umschlag. Geh. 3 M.

Billard-Reglement, neuestes, nach Angabe der besten Meister. Mit Illustrationen. Sechste Aufl. 1 M.

Dufresne, J., Schachturnierbuch. Auswahl von 100 vorzüglichen Partien, welche in den Meisterturnieren von 1873 bis 1883 gespielt worden sind. Geh. 3 M.

— **der junge Schachspieler.** Darlegung des edlen Spieles für die Jugend, nebst Anweisung zur Erlernung des Damenspiels und anderer Brettspiele. Zweite Auflage. Mit eingedruckten Figuren. Geh. 2 M 25 S.

Gaebler, A., die Gesetze des Schachspiels unter zwei und vier Spielern. Zweite vermehrte u. verbesserte Aufl. Geh. 1 M 50 S.

Regelreglement, neuestes, über die in Deutschland gangbarsten und beliebtesten Spiele. Vierte Auflage. Royal-Plano mit illustriertem Kopf, unter illustriertem Band. 1 M.

Koch, Fr., der feine Skatspieler. Eine gründliche Anleitung, dieses beliebte Spiel schnell u. regelrecht zu erlernen. Fünfte Auflage. Geh. 1 M 20 S.

Lange, Dr. W., der Meister im Schachspiel. Theoretisch-praktische Anweisung, von den Anfangsgründen bis zur Meisterschaft im Schachspiel zu gelangen. Mit vielen Musterpartien der hervorragendsten Schachmeister. Siebente vermehrte Auflage. Geh. 4 M 50 S.

Leishner, C. F., die natürliche Zauberkunst aller Zeiten u. Nationen in einer vollständigen Sammlung der überraschendsten, bewunderungswürdigsten und belehrendsten Kunststücke. Elfte Auflage. Mit 63 Abbildungen. Geh. 2 M 25 S.

Reinbeck, L. v., Salon-Gespräche. Achtundsiebzig anleitende Beispiele, um auf Bällen, in Gesellschaften u. auf eine passende, anziehende und interessante Weise eine Unterhaltung anzuknüpfen, sowie mit Takt und Gewandtheit fortzuführen. Ein Ratgeber für junge Leute beiderlei Geschlechts. Dritte Auflage. Geh. 1 M 80 S.

Seidel, Fr., der Herr Vergnüungsrath oder der unerschöpfliche Maître de plaisir. Enthaltend die besten Spiele, Lieder, Deklamier- und Kunststücke u. Zwölfte Auflage. Mit illustriertem Umschlag. Geh. 3 M.

— **100 auserlesene deutsche Volkslieder** mit Begleitung des Klaviers. Vierte verbesserte Aufl. Geh. 2 M.

— **das Buch der Trinksprüche,** Fest- und Tischreden in Versen, je nach ihren charakteristischen Verschiedenheiten zur leichtern Auswahl geordnet. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. In illustriertem Umschlag. Geh. 1 M 50 S.

Der rote Teufel im Salon, oder Posko in allen Gesellschaften. Eine Sammlung der neuesten und interessantesten Belustigungen aus dem Gebiete der natürlichen Magie, nebst einer großen Anzahl von Kartenkunststücken und einer Auswahl der unterhaltendsten Gesellschaftsspiele. Fünfte Auflage. Mit 144 Holzschnitten. Geh. 3 M.

Sämtliche Werke mit 33 1/3 % in Rechnung, mit 40 % gegen bar und auf 10 Exemplare ein Freiemplar.

Verlag von **Jul. Baedeker**
in Leipzig.

Ⓩ[47254]

In meinem Verlage erschien soeben in dritter Auflage das bekannte **Volksbuch:**

Der alte Harkort.

Ein

westfälisches Lebens- und Zeitbild

von

L. Berger (Witten), M. d. A.

Ca. 44 Bogen gross Oktav (XVI u. 650 Seit.).

Mit Illustrationen.

Inhalts-Uebersicht:

I. Vaterhaus und Familie. II. Die Grafschaft Mark im Ausgang des 18. Jahrhunderts. III. Die Jugendzeit. IV. Die Befreiungskriege. V. Ein Bahnbrecher der Industrie. VI. Oeffentliche Wirksamkeit in der Versumpfungperiode. VII. Eisenbahnen und Rhein-See-Schiffahrt. VIII. Kampf für die Schule und die arbeitenden Klassen. IX. Die Revolution von 1848. X. Die Uebergangsjahre 1849—50. XI. Die Reaktionszeit. XII. Neue Aera und Conflictsperiode. XIII. Die letzten Jahre.

Preis geheftet 5 M 50 S ord., 4 M 10 S no.;

in Halbfranz gebunden 7 M ord.,

5 M 25 S no.

Frei-Explre. 7/6 bar, 13/12 fest.

x

Die politische Litteratur des deutschen Volkes ist **arm** an Biographien hervorragender **Abgeordneter**. Um so willkommener erscheint das Buch, mit welchem Louis Berger, der kraftvolle **liberale Kämpfer**, dem alten Harkort, seinem Schwiegervater, ein schriftstellerisches Denkmal gesetzt hat. Ein **ganzer Mann**, eine in sich gefestete, ausgeprägte Persönlichkeit, ein Charakter, lebt Fritz Harkort in der Erinnerung der Zeitgenossen. Und so erscheint er aufs neue in der lebendigen Schilderung, welche Berger von ihm entwirft von den Tagen an, da er für die **Befreiung des Vaterlandes** in das Feld zog, bis zu den heissen Fehden für die **Rechte der Nation** und namentlich für die **Schule**. Was Harkort auf diesem Felde geleistet hat, wird im Lehrerstande unvergessen sein. Aber Bergers Buch ist mehr als die Lebensbeschreibung eines einzelnen Mannes; es rollt die **Geschichte Preussens und Deutschlands in diesem Jahrhundert auf**, und zwar nicht nur der äusseren Entwicklung, sondern auch der **Kultur** und namentlich der **Industrie**. Der Verfasser zeigt eine **vollkommene Beherrschung der geschichtlichen Litteratur** und eine **nicht gewöhnliche Gabe der Darstellung**. Er weiss den Leser nicht nur zu belehren und zu unterrichten, sondern auch zu unterhalten und zu fesseln. **Jeder Bürger** und besonders **jeder Politiker**, auch wenn er nicht zu den engeren Gesinnungsgenossen Bergers gehört, wird dieses Werk mit grossem Nutzen studieren. Es sei als **Weihnachtsgabe** bestens empfohlen.